



NUR DER HSV

## **28. Sitzung des „Ständigen Arbeitskreises Fandialog im HSV“ am Donnerstag, 15.09.2016**

Anwesend: Mathias Helbing, Olaf Kuzel, Paul-Gerhard Gerle, Jens Kuzel, Martin Oetjens, Timm Merten, Katrin Wiesner, André Fischer (HSV-Fanprojekt), Kevin Hase, Claudia Dreissigacker, Niko Klebert, Dietmar Beiersdorfer (HSV-Vorstand), Joachim Ranau (HSV-Fanbetreuung). Gast: Jan Haugk (HSV-Catering & Events).

Entschuldigt: Claudia Fuchs, Olaf Fink, Jannik Paeth, Daniel Röper

Protokoll: Nicole Fister (HSV Fanbetreuung)

### **Top 1:** Begrüßung, Moderation und Einleitung durch Joachim Ranau

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 18.08.2016 wird einstimmig verabschiedet. Joachim Ranau fragt die Teilnehmer, ob sie mit der Veröffentlichung der Tagesordnung und des Protokolls über die Facebook-Seite der HSV-Fanbetreuung einverstanden sind. Ergebnis: Keine Einwände.

### **Top 2:** Catering im Stadion, „Happy Hour“ vor Spielbeginn (Gast: Jan Haugk, Leiter Catering/ Event HSV Fußball AG)

Jan Haugk stellt den Teilnehmern seinen Arbeitsbereich beim HSV vor. Er ist u. a. zuständig für sämtliche internen und externen Veranstaltungen im Volksparkstadion. Dabei geht es sowohl um das Entwickeln neuer Einnahmequellen, als auch um einen reibungslosen Ablauf bei eigenen Veranstaltungen. Dazu wird Jan Haugk auch die neue VIP – West – Event – Location für Veranstaltungen mit Kunden außerhalb des Fußballs betreuen. Er ist der erste HSV-Ansprechpartner für Aramak und verhandelt z.B. über Verträge für einen neuen Wurstpartner oder die Zusammenarbeit mit Köpi. Der Vertrag mit Aramak läuft im nächsten Jahr aus, HSV-intern wird erörtert, das Catering danach selbst zu übernehmen. Allerdings ist dies in Anbetracht des umfangreichen Aufgabenfeldes aktuell nicht vorstellbar.

Die Teilnehmer interessiert das Zustandekommen der neuen Bierpreise. Jan Haugk erklärt, dass bei der Preisgestaltung im Catering zum Teil drei Parteien mitverdienen. Dies resultiert aus dem Umstand das auch Aramak Subunternehmer beschäftigt. Der Preis entsteht u. a. durch den Einkaufspreis, Personalkosten, Logistik, Pacht und Provision aller Beteiligten.

Weitere Infos zum Catering:

- Ab dem Bayern Spiel wird es an zwei Verkaufsständen auf der Nordtribüne Cider zum Preis von 4,60 € zu kaufen geben.
- Eine „Happy Hour“ wird demnächst eingeführt, bisher fehlten aber noch geeignete Umsetzungsmöglichkeiten/Ideen. Gute Ideen dazu (auch von Fans!) sind willkommen.
- Zum Spiel gegen RB Leipzig entsteht hinter der Westtribüne die König Pilsener Plaza. Es gibt u. a. eine Bühne mit Programm und einer großen Videoleinwand für Fußballübertragungen.

Vor jedem Heimspiel wird die Plaza 2 ½ Stunden vor Spielbeginn geöffnet. Jan Haugk betont, dass es keine Konkurrenzveranstaltung zum bisherigen Volksparkett sein soll.

### **Top 3: Mögliche Nutzung eines Containers für Fanmaterialien**

Joachim Ranau berichtet über einen möglichen Containerstandort auf der Westplaza und bittet besonders die beiden Ultravertreter dazu um Feedback. Niko Klebert („CA“) sieht eine Containerlösung mit Skepsis, er bemängelt, dass es keine Selbstverwaltung geben soll und der Container nicht in einem wirklich sicheren Bereich steht. Daher würde der Container von den Castaways nur bedingt genutzt werden. Kevin Hase („PT“) lehnt die Nutzung aus denselben Gründen ab. Nach diesen Rückmeldungen macht Ranau deutlich, dass ein Aufstellen eines Containers zur Lagerung von Fanmaterialien keinen großen Sinn machen wird bzw. der Aufwand in keinem Verhältnis zum Nutzen stehen würde. Eine andere Lösung sieht der HSV momentan allerdings auch nicht, ein Neubau eines Raumes wäre nach Rückmeldung aus dem Vorstand deutlich zu kostspielig.

Andre Fischer kritisiert die Container-Lösung und die HSV-Verantwortlichen scharf und fordert den HSV auf, diese Entscheidung zu überdenken. Ein sicherer Materialraum ist notwendig, und es sei ein negatives Signal an die Fanszene, die sich gerade in den letzten beiden Jahren besonders für den HSV engagiert hat. Ranau schlägt vor, dass Fischer und Ultravertreter einen weiteren Termin mit dem Stadionmanagement und Frank Wettstein zu dem Thema vereinbaren.

### **Top 4: SAF-Wahlen für den SAF im Januar (Ausblick)**

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit wird das Thema auf die nächste Sitzung verschoben. Joachim Ranau gibt bereits den Hinweis, dass sich *alle* Vertreter im Januar/Februar 2017 wiederwählen lassen bzw. nach Rücksprache in den Gruppen neu bestimmt werden müssen.

### **Top 5: Aktuelles/Verschiedenes/Infoblock**

- Niko Klebert wird einstimmig als Mitglied der Ultragruppe „Castaways“ in den SAF aufgenommen.
- Joachim Ranau teilt mit, dass der HSV gerne einen (Fan-)Vertreter von Nordtribüne e.V. in den SAF aufnehmen möchte und bittet Kevin Hase dazu um Rückmeldung bis zur nächsten Sitzung am 20.10.
- Beim ersten Heimspiel wurden keine Zwischenstände der anderen Spiele auf der Leinwand gezeigt. Joachim Ranau erklärt dazu: Es gab beim ersten Spieltag technische Probleme, die bereits beim Heimspiel gegen Leipzig behoben sein sollen.
- Die Lautsprecheranlage für die Vorsänger war beim ersten Heimspiel versehentlich nicht aufgebaut worden, die Fanbetreuung hat sich bereits dafür entschuldigt.
- Timm Merten berichtet, dass der SAF-Infostand ab sofort direkt am Volksparkett steht.
- Joachim Ranau berichtet kurz über die bevorstehende OFC-Feier, die für das WE 3.12.16 anlässlich des Spiel Darmstadt 98 vs. HSV geplant ist. Vor Ort bemühen sich bereits mehrere OFCs um eine geeignete Location.

Die Termine für die nächsten Sitzungen (jeweils Donnerstag von 17.30-19.30 Uhr):  
20.10.16 (Joachim Hilke), 17.11.16 (Frank Wettstein), 15.12.16 (Dietmar Beiersdorfer), 19.01.17 (Joachim Hilke)